

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Dezember 2023



Sperrfrist:
03.01.2024, 10:00 Uhr

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Berichtsmonat:	Dezember 2023
Erstellungsdatum:	29.12.2023
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.01.2024
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Friedrichstraße 34 10969 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Dezember 2023.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Hinweise zur Partiellen Revision der Beschäftigungsstatistik im Dezember 2023

Seit der letzten umfassenden Revision der Beschäftigungsstatistik im Jahr 2017 wurde aus fachlicher und technischer Sicht Verbesserungspotenzial identifiziert, welches im Rahmen einer Partiellen Revision im Dezember 2023 umgesetzt wurde. Während die Beschäftigtenzahlen sowie die Anzahl der Beschäftigungsbetriebe insgesamt unverändert bleiben, steht die präzisere regionale Abbildung der Beschäftigten nach dem Arbeitsort ab Januar 2018 und dem Wohnort ab Januar 2013 im Fokus.

Arbeitsort:

Bisher kam es in der Beschäftigungsstatistik bei der Ermittlung des Arbeitsortes der Beschäftigten aus den betrieblichen Adressangaben in spezifischen Konstellationen zu ungenauen Zuordnungen auf Gemeindeebene. Insbesondere für Gewerbe- bzw. Industriegebiete sowie Gewerbeparks, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, wurden die Beschäftigten der dort ansässigen Beschäftigungsbetriebe zum Teil den falschen Gemeinden zugordnet. Zur besseren regionalen Abbildung wurde mit der Partiellen Revision 2023 das Standardverfahren zur Ermittlung des Arbeitsortes rückwirkend ab dem Berichtsmonat Januar 2018 um die Verwendung von georeferenzierten Adressdaten des Bundesamtes für Kartographie und Geodäsie ergänzt. Dieses Verfahren wird bereits seit dem Berichtsmonat August 2022 eingesetzt (siehe hierzu Hintergrundinformation "Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes" vom Februar 2023). Dadurch wird eine präzisere Zuordnung der Beschäftigungsbetriebe und deren Beschäftigten nach dem Arbeitsort erzielt. Die quantitativen Veränderungen können der Hintergrundinfo entnommen werden. Infolge kann es nun bei den Beschäftigtenzahlen einiger Gemeinden vom Berichtsmonat Dezember 2017 auf Januar 2018 zu erkennbaren Zeitreihenbrüchen kommen.

Wohnort:

Durch Anpassungen der Gültigkeitszeiträume von Postleitzahl-Ort-Kombination, dem bereinigten Abgleich zwischen Gemeinden- und Ortsbezeichnungen und der Aufnahme von fälschlicherweise nicht verarbeiteten Wohnortinformationen konnten deutliche Verbesserungen bei der Wohnortzuordnung rückwirkend ab Berichtsmonat Januar 2013 erreicht werden. So hat sich dadurch der Anteil der Fälle ohne gültige Angaben beim Wohnort um 50 Prozent und mehr reduziert. In der Folge wurden zudem bis zu rund zwei Prozent der Beschäftigten mit gültiger Wohnortgemeinde einer anderen Wohnortgemeinde zugeordnet. Die durch die Partielle Revision resultierenden Differenzen betragen beim Bestand an Beschäftigten auf Ebene der Bundesländer meist weniger als ein Prozent. Auf Ebene der Gemeinden fallen die Korrekturen größer aus: Für 81 Prozent der Gemeinden liegt die Veränderung bei unter drei Prozent. Für 15 Prozent der Gemeinden gibt es so gut wie keine Veränderung. Dagegen gibt es lediglich rund zehn Gemeinden, bei denen die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten um mehr als 1.000 differiert. Diese Fälle hatten vor der Revision keine gültige Angabe zum Wohnort oder eine andere gültige Wohnortgemeinde. Die Ursachen für die Fehlzuordnungen resultierten meist aus Gebietsreformen oder Eingemeindungen in der Vergangenheit. Der Zeitreihenbruch bei den Wohnorten ergibt sich aufgrund des Revisionszeitraumes von Berichtsmonat Dezember 2012 auf Januar 2013.

Darüber hinaus werden im Rahmen der Partiellen Revision 2023 weitere kleinere Anpassungen vorgenommen, welche die Qualität der Beschäftigungsstatistik erhöhen. Diese betreffen die Gliederung nach der Arbeitszeit der Beschäftigten sowie nach Wirtschaftszweigen.

Details können im Methodenbericht "Beschäftigungsstatistik – Partielle Revision 2023" nachgelesen werden, welcher im Dezember 2023 erschienen ist.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

Dezember 2023

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	17
Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord	18
Geschäftsstellenbezirk Leinefelde-Worbis	21
Geschäftsstellenbezirk Sondershausen	24
Geschäftsstellenbezirk Bad Langensalza	27
Geschäftsstellenbezirk Mühlhausen	30

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord
 Dezember 2023

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	20.338	19.973	19.772	365	1,8	126	0,6	2,5	3,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	12.683	12.177	12.145	506	4,2	544	4,5	6,7	7,1
57,4% Männer	7.285	6.854	6.767	431	6,3	478	7,0	8,8	9,7
42,6% Frauen	5.398	5.323	5.378	75	1,4	66	1,2	4,1	4,0
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	1.209	1.155	1.170	54	4,7	129	11,9	13,0	13,5
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	361	344	343	17	4,9	66	22,4	19,0	8,9
38,6% 50 Jahre und älter	4.901	4.682	4.629	219	4,7	262	5,6	6,5	5,9
29,7% dar. 55 Jahre und älter	3.761	3.603	3.545	158	4,4	299	8,6	9,2	8,0
36,4% Langzeitarbeitslose	4.611	4.553	4.489	58	1,3	518	12,7	13,1	11,3
7,0% Schwerbehinderte Menschen	893	866	876	27	3,1	12	1,4	-0,7	2,8
21,4% Ausländer	2.717	2.616	2.696	101	3,9	209	8,3	15,1	15,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.620	2.387	2.240	233	9,8	-73	-2,7	-6,4	-3,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.058	905	812	153	16,9	-52	-4,7	2,3	2,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	558	495	529	63	12,7	86	18,2	-3,1	7,1
seit Jahresbeginn	29.212	26.592	24.205	x	x	639	2,2	2,8	3,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.108	2.350	2.262	-242	-10,3	142	7,2	-5,2	-7,1
dar. in Erwerbstätigkeit	508	697	658	-189	-27,1	13	2,6	16,2	1,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	475	565	571	-90	-15,9	36	8,2	-22,5	-17,7
seit Jahresbeginn	28.521	26.413	24.063	x	x	1.438	5,3	5,2	6,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,9	6,7	6,6	x	x	x	6,7	6,3	6,2
dar. Männer	7,4	7,0	6,9	x	x	x	7,0	6,4	6,3
Frauen	6,4	6,3	6,3	x	x	x	6,3	6,0	6,1
15 bis unter 25 Jahre	7,6	7,3	7,4	x	x	x	7,2	6,8	6,9
15 bis unter 20 Jahre	6,9	6,6	6,6	x	x	x	6,3	6,1	6,7
50 bis unter 65 Jahre	6,7	6,4	6,3	x	x	x	6,3	6,0	6,0
55 bis unter 65 Jahre	7,5	7,2	7,1	x	x	x	7,0	6,7	6,7
Ausländer	32,1	30,9	31,8	x	x	x	36,7	33,2	34,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,5	7,2	7,2	x	x	x	7,2	6,8	6,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.419	12.987	12.911	432	3,3	139	1,0	2,7	3,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	15.876	15.469	15.411	407	2,6	343	2,2	3,5	4,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.958	15.553	15.493	405	2,6	350	2,2	3,5	4,9
Unterbeschäftigungsquote	8,6	8,4	8,4	x	x	x	8,4	8,1	8,0
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.079	3.736	3.613	343	9,2	345	9,2	12,1	12,4
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	16.369	16.327	16.401	41	0,3	227	1,4	1,8	2,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.667	5.624	5.669	42	0,8	-140	-2,4	-2,7	-0,9
Bedarfsgemeinschaften	12.386	12.460	12.487	-74	-0,6	-34	-0,3	0,9	1,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	317	373	350	-56	-15,0	-19	-5,7	3,0	-16,9
Zugang seit Jahresbeginn	4.620	4.303	3.930	x	x	-745	-13,9	-14,4	-15,8
Bestand	2.609	2.730	2.821	-121	-4,4	-33	-1,2	-1,0	1,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord
 Dezember 2023

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	7.383	6.978	6.662	405	5,8	378	5,4	8,7	8,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.236	3.900	3.815	336	8,6	304	7,7	9,0	9,8
60,0% Männer	2.543	2.250	2.159	293	13,0	206	8,8	9,5	8,7
40,0% Frauen	1.693	1.650	1.656	43	2,6	98	6,1	8,3	11,3
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	408	377	372	31	8,2	73	21,8	14,2	10,4
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	87	77	77	10	13,0	24	38,1	18,5	5,5
50,8% 50 Jahre und älter	2.152	1.999	1.978	153	7,7	43	2,0	2,8	4,8
42,0% dar. 55 Jahre und älter	1.780	1.691	1.672	89	5,3	37	2,1	3,9	4,4
14,0% Langzeitarbeitslose	594	580	587	14	2,4	12	2,1	-1,0	-0,2
10,1% Schwerbehinderte Menschen	429	414	421	15	3,6	26	6,5	4,5	9,4
7,2% Ausländer	306	304	264	2	0,7	44	16,8	26,1	7,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.335	1.224	1.065	111	9,1	90	7,2	4,1	8,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	844	726	588	118	16,3	33	4,1	10,3	10,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	220	250	234	-30	-12,0	15	7,3	2,9	9,3
seit Jahresbeginn	14.338	13.003	11.779	x	x	914	6,8	6,8	7,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	927	1.052	986	-125	-11,9	80	9,4	1,6	-3,0
dar. in Erwerbstätigkeit	344	434	411	-90	-20,7	28	8,9	13,6	-
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	205	251	242	-46	-18,3	1	0,5	-1,2	-1,2
seit Jahresbeginn	13.206	12.279	11.227	x	x	502	4,0	3,6	3,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,1	2,1	x	x	x	2,2	2,0	1,9
dar. Männer	2,6	2,3	2,2	x	x	x	2,4	2,1	2,0
Frauen	2,0	1,9	2,0	x	x	x	1,9	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,4	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,5	1,5	x	x	x	1,3	1,4	1,5
50 bis unter 65 Jahre	2,9	2,7	2,7	x	x	x	2,9	2,6	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,4	3,3	x	x	x	3,5	3,3	3,2
Ausländer	3,6	3,6	3,1	x	x	x	3,8	3,5	3,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,1	2,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.333	4.014	3.915	319	7,9	303	7,5	8,1	9,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.814	4.470	4.378	344	7,7	347	7,8	8,7	9,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.893	4.551	4.457	342	7,5	355	7,8	8,7	9,0
Unterbeschäftigungsquote	2,6	2,5	2,4	x	x	x	2,5	2,3	2,2
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	4.079	3.736	3.613	343	9,2	345	9,2	12,1	12,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord
 Dezember 2023

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	12.955	12.995	13.110	-40	-0,3	-252	-1,9	-0,5	1,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.447	8.277	8.330	170	2,1	240	2,9	5,6	5,9
56,1% Männer	4.742	4.604	4.608	138	3,0	272	6,1	8,4	10,1
43,9% Frauen	3.705	3.673	3.722	32	0,9	-32	-0,9	2,4	1,1
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	801	778	798	23	3,0	56	7,5	12,4	15,0
3,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	274	267	266	7	2,6	42	18,1	19,2	9,9
32,5% 50 Jahre und älter	2.749	2.683	2.651	66	2,5	219	8,7	9,5	6,8
23,5% dar. 55 Jahre und älter	1.981	1.912	1.873	69	3,6	262	15,2	14,4	11,5
47,6% Langzeitarbeitslose	4.017	3.973	3.902	44	1,1	506	14,4	15,5	13,2
5,5% Schwerbehinderte Menschen	464	452	455	12	2,7	-14	-2,9	-5,0	-2,6
28,5% Ausländer	2.411	2.312	2.432	99	4,3	165	7,3	13,8	16,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.285	1.163	1.175	122	10,5	-163	-11,3	-15,4	-12,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	214	179	224	35	19,6	-85	-28,4	-21,1	-14,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	338	245	295	93	38,0	71	26,6	-8,6	5,4
seit Jahresbeginn	14.874	13.589	12.426	x	x	-275	-1,8	-0,8	0,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.181	1.298	1.276	-117	-9,0	62	5,5	-10,2	-10,1
dar. in Erwerbstätigkeit	164	263	247	-99	-37,6	-15	-8,4	20,6	2,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	270	314	329	-44	-14,0	35	14,9	-33,9	-26,7
seit Jahresbeginn	15.315	14.134	12.836	x	x	936	6,5	6,6	8,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,6	4,5	4,6	x	x	x	4,5	4,3	4,3
dar. Männer	4,8	4,7	4,7	x	x	x	4,6	4,3	4,3
Frauen	4,4	4,3	4,4	x	x	x	4,4	4,2	4,4
15 bis unter 25 Jahre	5,0	4,9	5,0	x	x	x	5,0	4,6	4,6
15 bis unter 20 Jahre	5,2	5,1	5,1	x	x	x	4,9	4,7	5,1
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,6	3,6	x	x	x	3,5	3,3	3,4
55 bis unter 65 Jahre	3,9	3,8	3,7	x	x	x	3,5	3,4	3,4
Ausländer	28,5	27,3	28,7	x	x	x	32,9	29,7	30,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,0	4,9	4,9	x	x	x	4,9	4,7	4,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.085	8.974	8.995	111	1,2	-165	-1,8	0,5	1,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.062	10.999	11.034	63	0,6	-4	-0,0	1,5	3,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.064	11.002	11.037	62	0,6	-6	-0,1	1,5	3,3
Unterbeschäftigungsquote	6,0	5,9	6,0	x	x	x	6,0	5,9	5,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	16.369	16.327	16.401	41	0,3	227	1,4	1,8	2,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.667	5.624	5.669	42	0,8	-140	-2,4	-2,7	-0,9
Bedarfsgemeinschaften	12.386	12.460	12.487	-74	-0,6	-34	-0,3	0,9	1,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Oktober 2023 bis Dezember 2023.

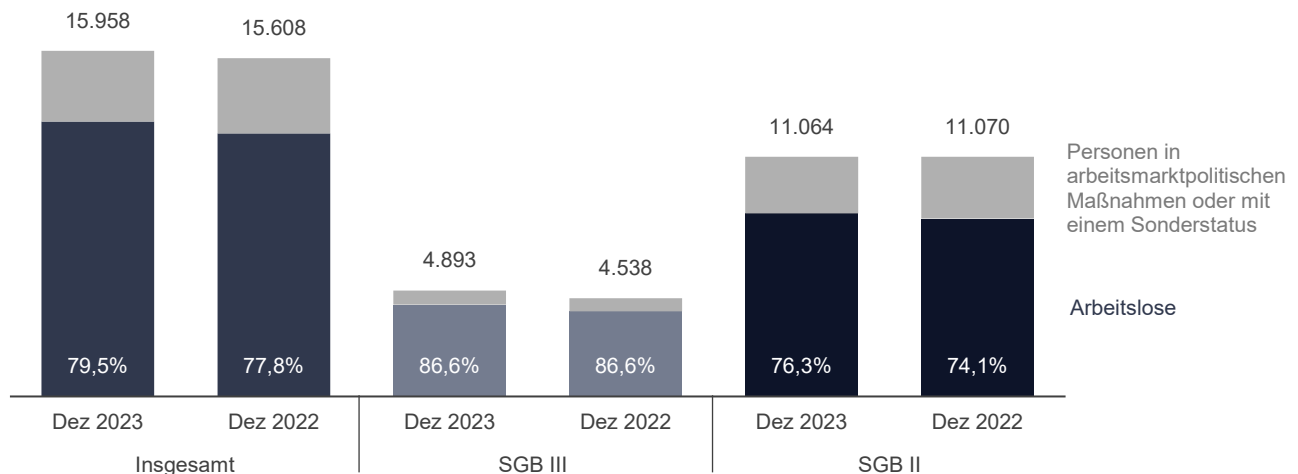
[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Dezember 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾					
					Dez 2022		Nov 2022		Okt 2022	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Arbeitslosigkeit	12.683	12.177	506	4,2	544	4,5	6,7	7,1		
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	736	810	-74	-9,1	-405	-35,5	-34,3	-33,5		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	433	484	-51	-10,5	-145	-25,1	-28,1	-28,8		
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	303	326	-23	-7,1	-260	-46,2	-41,7	-38,4		
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.419	12.987	432	3,3	139	1,0	2,7	3,4		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.457	2.481	-24	-1,0	204	9,1	7,9	13,6		
Berufliche Weiterbildung inklusive										
Förderung von Menschen mit Behinderungen	406	379	27	7,1	13	3,3	-0,5	3,9		
Arbeitsgelegenheiten	348	396	-48	-12,1	-50	-12,6	-17,3	-18,3		
Fremdförderung	1.214	1.256	-42	-3,3	256	26,7	32,8	47,2		
Beschäftigungszuschuss	4	4	-	-	-	-	-	-		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	172	174	-2	-1,1	-43	-20,0	-20,2	-19,9		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	314	272	42	15,4	29	10,2	-	10,1		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	15.876	15.469	407	2,6	343	2,2	3,5	4,9		
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	82	84	-2	-2,4	7	9,3	7,7	3,8		
Gründungszuschuss	80	81	-1	-1,2	9	12,7	9,5	5,3		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	3	*	*	*	*	-25,0	-25,0		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.958	15.553	405	2,6	350	2,2	3,5	4,9		
Unterbeschäftigungsquote	8,6	8,4	x	x	x	8,4	8,1	8,0		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,5	78,3	x	x	x	77,8	76,0	76,8		

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

Dezember 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Dez 2022		Nov 2022		Okt 2022
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	4.236	3.900	336	8,6	304	7,7	9,0	9,8	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	97	114	-17	-14,9	-1	-1,0	-15,6	-9,1	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	97	114	-17	-14,9	-1	-1,0	-15,6	-9,1	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.333	4.014	319	7,9	303	7,5	8,1	9,2	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	480	456	24	5,3	43	9,8	14,6	7,7	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	325	296	29	9,8	28	9,4	5,0	5,3	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	43	53	-10	-18,9	13	43,3	89,3	37,9	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	112	107	5	4,7	2	1,8	21,6	5,8	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.814	4.470	344	7,7	347	7,8	8,7	9,0	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	80	81	-1	-1,2	9	12,7	9,5	5,3	
Gründungszuschuss	80	81	-1	-1,2	9	12,7	9,5	5,3	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.893	4.551	342	7,5	355	7,8	8,7	9,0	
Unterbeschäftigungsquote	2,6	2,5	x	x	x	2,5	2,3	2,2	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,6	85,7	x	x	x	86,6	85,5	85,0	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	8.447	8.277	170	2,1	240	2,9	5,6	5,9	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	638	697	-59	-8,5	-405	-38,8	-36,5	-36,2	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	335	371	-36	-9,7	-145	-30,2	-31,0	-33,5	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	303	326	-23	-7,1	-260	-46,2	-41,7	-38,4	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.085	8.974	111	1,2	-165	-1,8	0,5	1,0	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.977	2.025	-48	-2,4	161	8,9	6,5	15,1	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	80	83	-3	-3,6	-16	-16,7	-16,2	-1,3	
Arbeitsgelegenheiten	348	396	-48	-12,1	-50	-12,6	-17,3	-18,3	
Fremdförderung	1.171	1.203	-32	-2,7	243	26,2	31,0	47,5	
Beschäftigungszuschuss	4	4	-	-	-	-	-	-	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	172	174	-2	-1,1	-43	-20,0	-20,2	-19,9	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	202	165	37	22,4	27	15,4	-10,3	12,9	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.062	10.999	63	0,6	-4	-0,0	1,5	3,3	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	3	*	*	*	*	-25,0	-25,0	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	3	*	*	*	*	-25,0	-25,0	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.064	11.002	62	0,6	-6	-0,1	1,5	3,3	
Unterbeschäftigungsquote	6,0	5,9	x	x	x	6,0	5,9	5,8	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	76,3	75,2	x	x	x	74,1	72,3	73,6	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

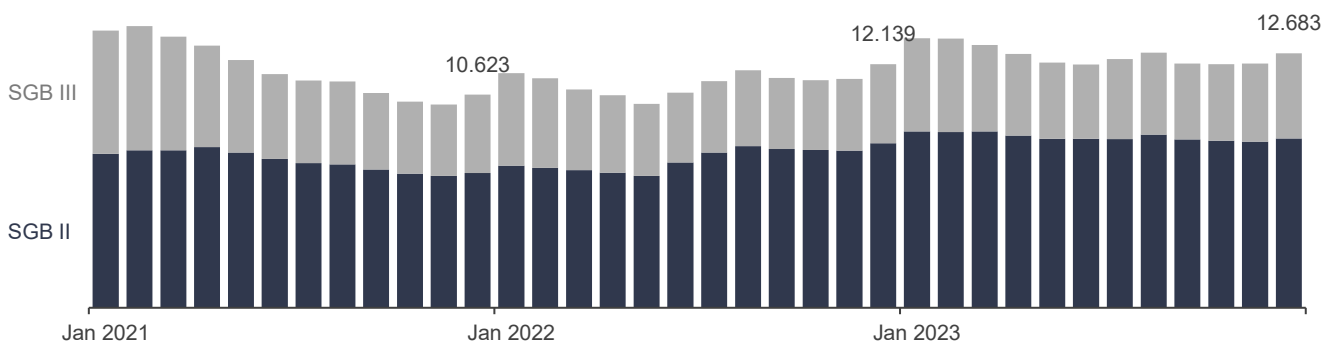
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Dezember um 506 auf 12.683 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 544 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 6,9%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,7% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.236, das sind 336 mehr als im Vormonat und 304 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,3%. Im Rechtskreis SGB II gab es 8.447 Arbeitslose, das ist ein Plus von 170 gegenüber November; im Vergleich zum Dezember 2022 waren es 240 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,6%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Dez 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Dez 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
1	2	3	4	5	6	7	8	
Insgesamt	12.683	506	4,2	544	4,5	6,9	6,7	6,7
Männer	7.285	431	6,3	478	7,0	7,4	7,0	7,0
Frauen	5.398	75	1,4	66	1,2	6,4	6,3	6,3
15 bis unter 25 Jahre	1.209	54	4,7	129	11,9	7,6	7,3	7,2
15 bis unter 20 Jahre	361	17	4,9	66	22,4	6,9	6,6	6,3
50 Jahre und älter	4.901	219	4,7	262	5,6	6,7	6,4	6,3
55 Jahre und älter	3.761	158	4,4	299	8,6	7,5	7,2	7,0
Deutsche	9.966	405	4,2	335	3,5	5,7	5,5	5,5
Ausländer	2.717	101	3,9	209	8,3	32,1	30,9	36,7
Rechtskreis SGB III	4.236	336	8,6	304	7,7	2,3	2,1	2,2
Männer	2.543	293	13,0	206	8,8	2,6	2,3	2,4
Frauen	1.693	43	2,6	98	6,1	2,0	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	408	31	8,2	73	21,8	2,6	2,4	2,2
15 bis unter 20 Jahre	87	10	13,0	24	38,1	1,7	1,5	1,3
50 Jahre und älter	2.152	153	7,7	43	2,0	2,9	2,7	2,9
55 Jahre und älter	1.780	89	5,3	37	2,1	3,6	3,4	3,5
Deutsche	3.930	334	9,3	260	7,1	2,3	2,1	2,1
Ausländer	306	2	0,7	44	16,8	3,6	3,6	3,8
Rechtskreis SGB II	8.447	170	2,1	240	2,9	4,6	4,5	4,5
Männer	4.742	138	3,0	272	6,1	4,8	4,7	4,6
Frauen	3.705	32	0,9	-32	-0,9	4,4	4,3	4,4
15 bis unter 25 Jahre	801	23	3,0	56	7,5	5,0	4,9	5,0
15 bis unter 20 Jahre	274	7	2,6	42	18,1	5,2	5,1	4,9
50 Jahre und älter	2.749	66	2,5	219	8,7	3,7	3,6	3,5
55 Jahre und älter	1.981	69	3,6	262	15,2	3,9	3,8	3,5
Deutsche	6.036	71	1,2	75	1,3	3,5	3,4	3,4
Ausländer	2.411	99	4,3	165	7,3	28,5	27,3	32,9

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

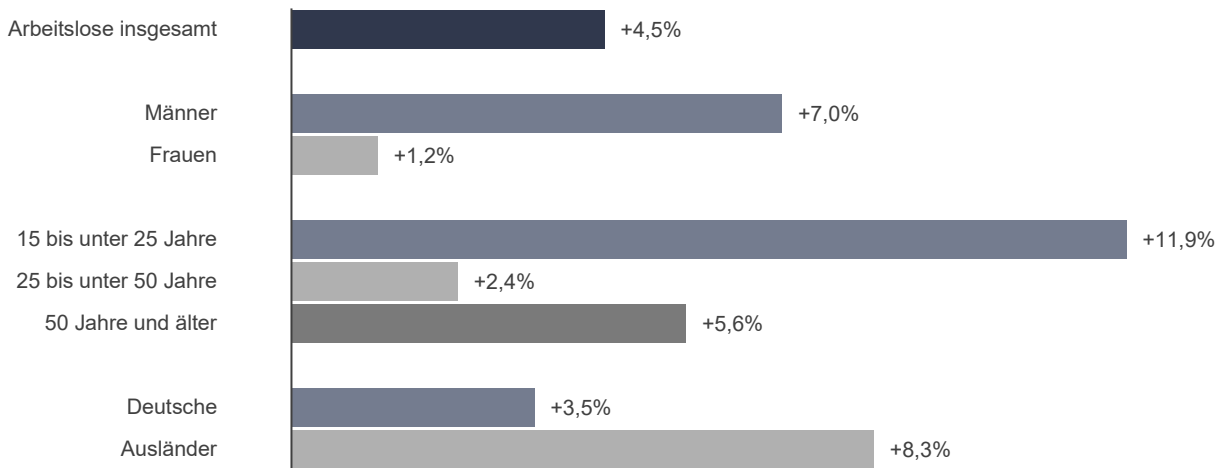
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

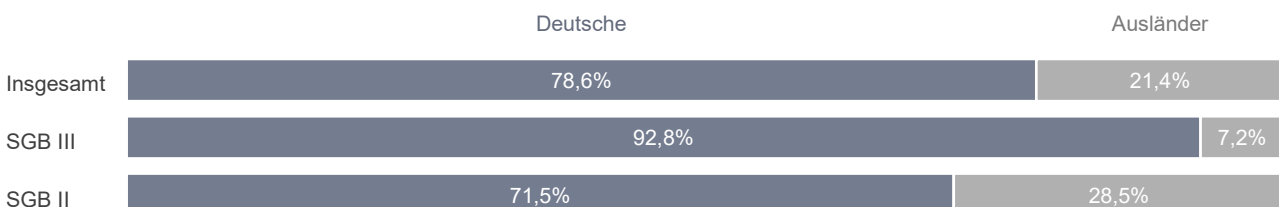
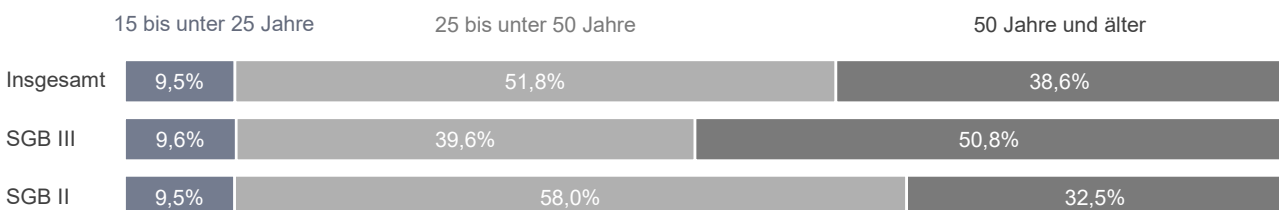
Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Dezember 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Dezember von +1% bei Frauen bis +12% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



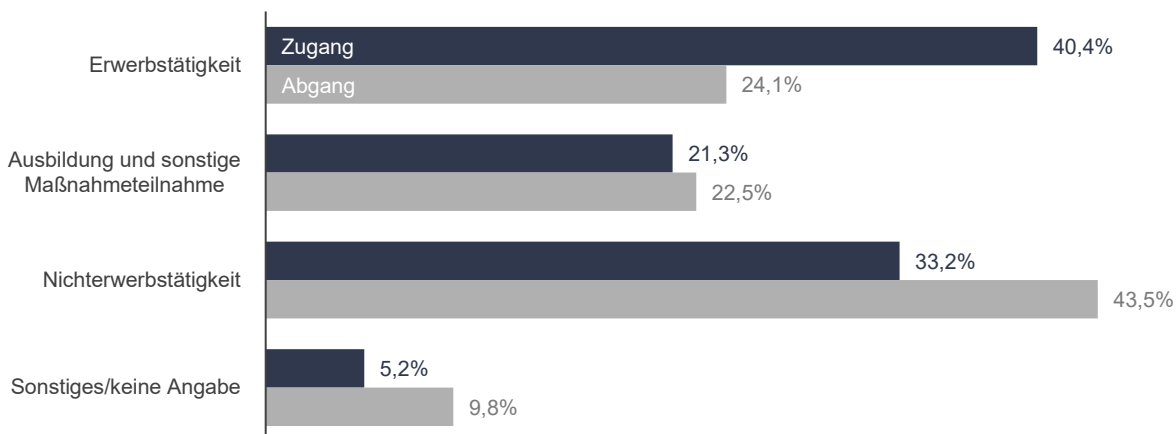
[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Dezember 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Dezember meldeten sich 2.620 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 73 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.108 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 142 mehr als im Dezember 2022. Seit Jahresbeginn gab es 29.212 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 639 Meldungen. Dem gegenüber stehen 28.521 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.438 Abmeldungen. Im Dezember meldeten sich 1.058 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 52 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 508 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 13 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Dez 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.620	233	9,8	-73	-2,7	29.212	639	2,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.058	153	16,9	-52	-4,7	10.469	42	0,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	967	140	16,9	-18	-1,8	9.424	181	2,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	69	19	38,0	-22	-24,2	700	-113	-13,9
Selbständigkeit	10	-6	-37,5	-4	-28,6	184	15	8,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	558	63	12,7	86	18,2	6.909	654	10,5
Nichterwerbstätigkeit	869	-14	-1,6	32	3,8	10.123	562	5,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	510	-30	-5,6	-3	-0,6	5.965	124	2,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	272	-23	-7,8	-10	-3,5	3.458	348	11,2
Sonstiges/keine Angabe	135	31	29,8	-139	-50,7	1.711	-619	-26,6
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.108	-242	-10,3	142	7,2	28.521	1.438	5,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	508	-189	-27,1	13	2,6	8.782	82	0,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	471	-150	-24,2	7	1,5	7.776	176	2,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	21	-31	-59,6	9	75,0	648	-88	-12,0
Selbständigkeit	9	-7	-43,8	-2	-18,2	222	-17	-7,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	475	-90	-15,9	36	8,2	6.775	442	7,0
Nichterwerbstätigkeit	918	28	3,1	56	6,5	10.578	458	4,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	576	30	5,5	30	5,5	6.594	308	4,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	208	1	0,5	18	9,5	2.570	268	11,6
Sonstiges/keine Angabe	207	9	4,5	37	21,8	2.386	456	23,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

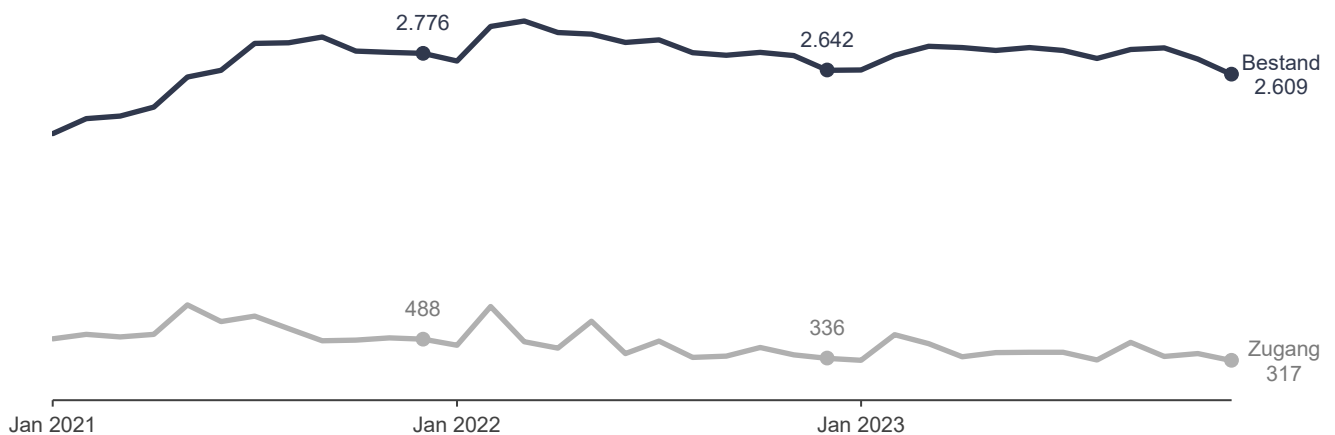
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Dezember 2023

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Thüringen Nord waren im Dezember 2.609 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber November ist das ein Rückgang von 121 oder 4 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 33 Stellen weniger (-1 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Dezember 317 neue Arbeitsstellen, das waren 19 oder 6 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 4.620 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 745 oder 14%. Zudem wurden im Dezember 440 Arbeitsstellen abgemeldet, 18 oder 4 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Dezember gab es insgesamt 4.657 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 842 oder 15%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Dez 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	317	-56	-15,0	-19	-5,7	4.620	-745	-13,9
dar. sofort zu besetzen	119	-34	-22,2	-36	-23,2	1.807	-586	-24,5
sozialversicherungspflichtig	310	-63	-16,9	-20	-6,1	4.556	-738	-13,9
dar. sofort zu besetzen	114	-39	-25,5	-38	-25,0	1.773	-589	-24,9
Bestand	2.609	-121	-4,4	-33	-1,2	2.766	-76	-2,7
dar. sofort zu besetzen	2.453	-129	-5,0	18	0,7	2.572	-77	-2,9
sozialversicherungspflichtig	2.589	-119	-4,4	-31	-1,2	2.743	-69	-2,4
dar. sofort zu besetzen	2.434	-127	-5,0	18	0,7	2.551	-70	-2,7
Abgang	440	-26	-5,6	-18	-3,9	4.657	-842	-15,3
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	430	-32	-6,9	-22	-4,9	4.586	-815	-15,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

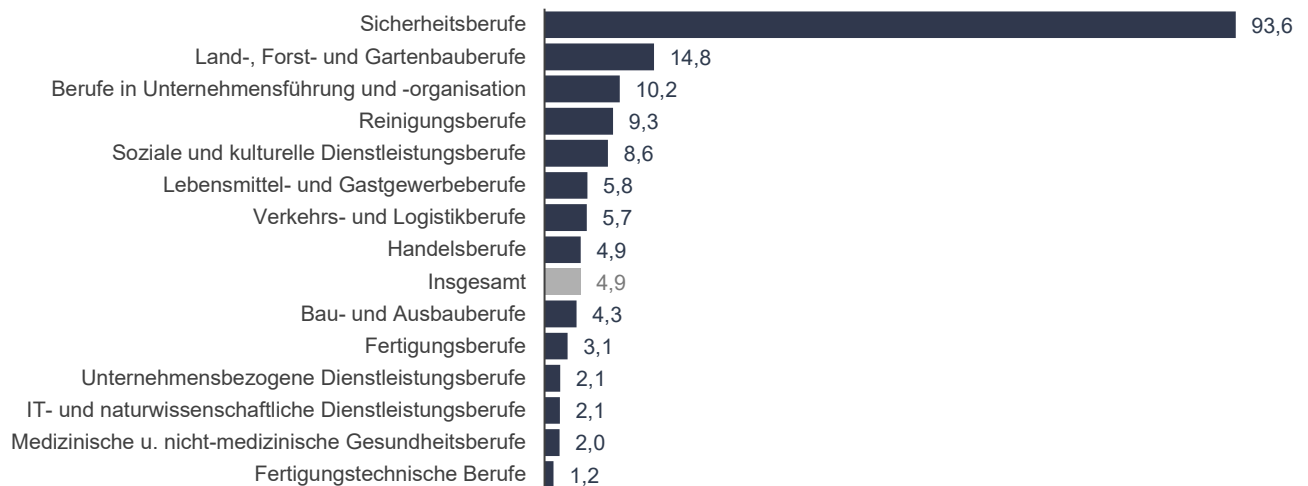
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Dezember 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Dez 2023	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	12.683	100	506	4,2	544	4,5
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	741	5,8	134	22,1	57	8,3
Fertigungsberufe	1.053	8,3	14	1,3	104	11,0
Fertigungstechnische Berufe	617	4,9	39	6,7	75	13,8
Bau- und Ausbauberufe	1.333	10,5	77	6,1	22	1,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	926	7,3	8	0,9	84	10,0
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	494	3,9	16	3,3	83	20,2
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.030	8,1	10	1,0	89	9,5
Handelsberufe	1.202	9,5	2	0,2	26	2,2
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	927	7,3	29	3,2	10	1,1
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	199	1,6	-1	-0,5	27	15,7
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	97	0,8	1	1,0	7	7,8
Sicherheitsberufe	655	5,2	9	1,4	13	2,0
Verkehrs- und Logistikberufe	1.695	13,4	150	9,7	179	11,8
Reinigungsberufe	963	7,6	5	0,5	31	3,3
Keine Angabe	751	5,9	13	1,8	-263	-25,9
Gemeldete Arbeitsstellen	2.609	100	-121	-4,4	-33	-1,2
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	50	1,9	-	-	3	6,4
Fertigungsberufe	339	13,0	-28	-7,6	-65	-16,1
Fertigungstechnische Berufe	503	19,3	-31	-5,8	27	5,7
Bau- und Ausbauberufe	308	11,8	1	0,3	-6	-1,9
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	160	6,1	-5	-3,0	-55	-25,6
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	244	9,4	-4	-1,6	-3	-1,2
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	120	4,6	7	6,2	-3	-2,4
Handelsberufe	245	9,4	-12	-4,7	19	8,4
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	91	3,5	-10	-9,9	-18	-16,5
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	94	3,6	-20	-17,5	-3	-3,1
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	47	1,8	-	-	11	30,6
Sicherheitsberufe	7	0,3	-34	-82,9	-2	-22,2
Verkehrs- und Logistikberufe	297	11,4	4	1,4	44	17,4
Reinigungsberufe	104	4,0	11	11,8	18	20,9
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

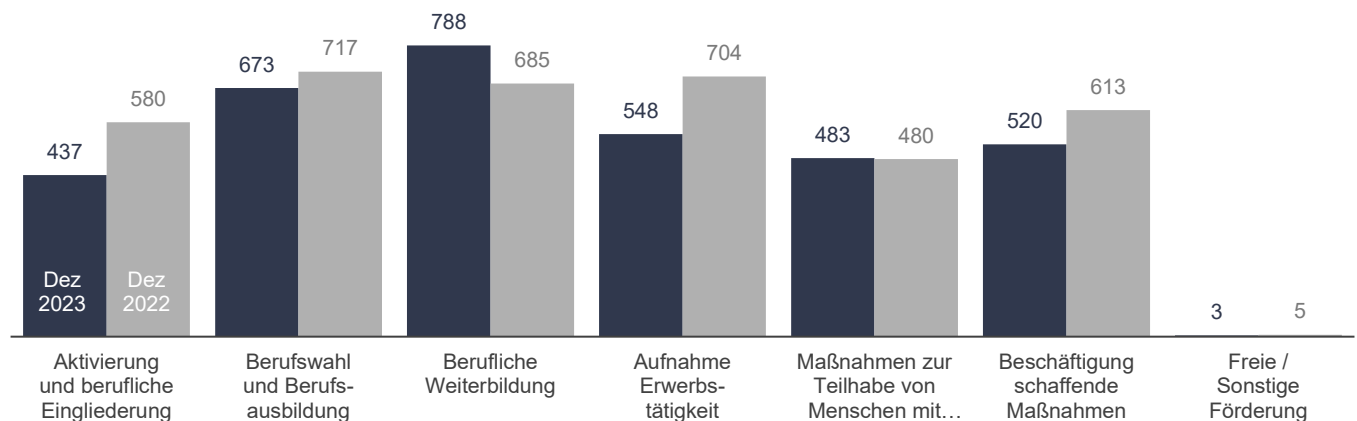
Agentur für Arbeit Thüringen Nord

Dezember 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Dez 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	416	-101	-19,5	-36	-8,0	6.103	-440	-6,7
Berufswahl und Berufsausbildung	27	-1	-3,6	3	12,5	628	13	2,1
Berufliche Weiterbildung	133	53	66,3	53	66,3	1.404	179	14,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	74	-11	-12,9	-13	-14,9	1.327	11	0,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	7	-5	-41,7	-5	-41,7	390	36	10,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	22	-39	-63,9	10	83,3	952	-157	-14,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	40	-22	-35,5
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	437	-51	-10,5	-143	-24,7	465	-179	-27,8
Berufswahl und Berufsausbildung	673	15	2,3	-44	-6,1	660	-63	-8,7
Berufliche Weiterbildung	788	70	9,7	103	15,0	701	51	7,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	548	-52	-8,7	-156	-22,2	679	-39	-5,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	483	-17	-3,4	3	0,6	459	-6	-1,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	520	-50	-8,8	-93	-15,2	534	-151	-22,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	-	-	-2	-40,0	4	-2	-34,7
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	320	4	1,3	-56	-14,9	3.959	-549	-12,2
Berufswahl und Berufsausbildung	17	-7	-29,2	1	6,3	677	-3	-0,4
Berufliche Weiterbildung	79	-13	-14,1	19	31,7	1.334	80	6,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	136	19	16,2	38	38,8	1.477	84	6,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	33	22	200,0	2	6,5	314	-4	-1,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	76	15	24,6	-16	-17,4	994	-136	-12,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	*	*	24	-6	-20,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

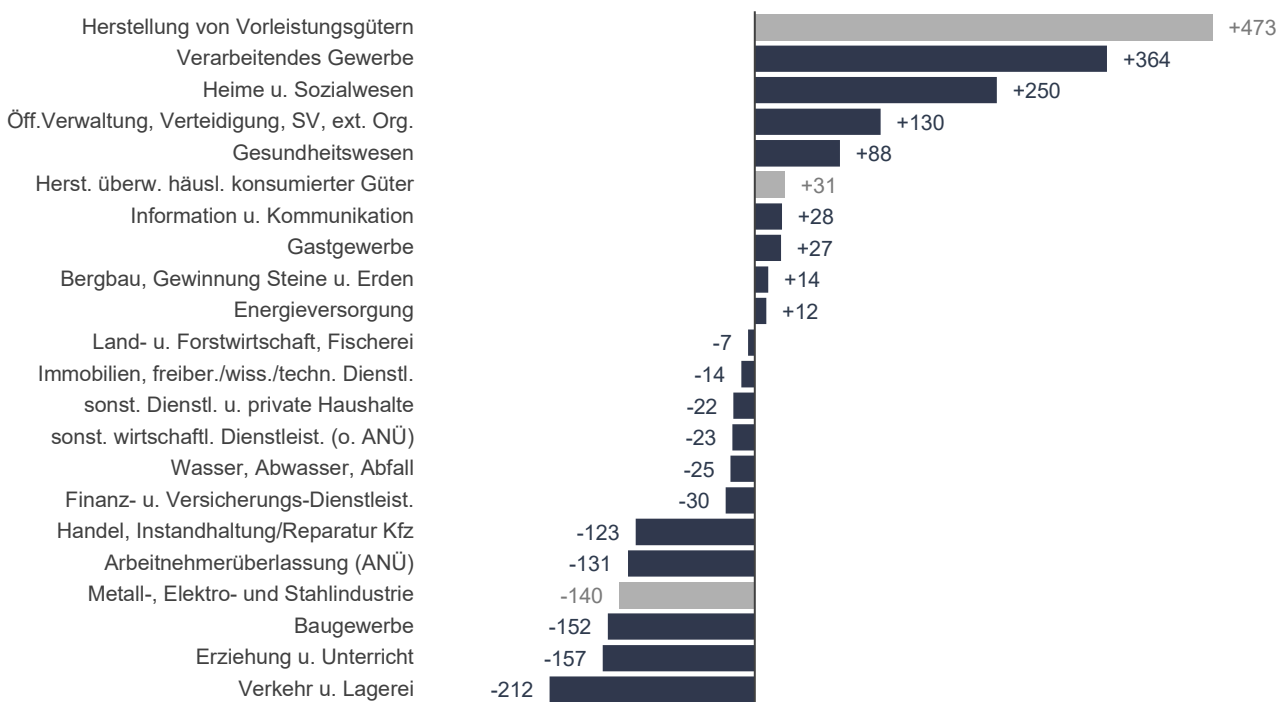
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Thüringen Nord (Arbeitsort)
Juni 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Thüringen Nord auf 119.844. Gegenüber dem Vorjahresquartal hat sich damit die Zahl der Beschäftigten relativ kaum verändert (+22); im Vorquartal hatte es eine Veränderung um -265 oder -0,2% gegeben. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der Herstellung von Vorleistungsgütern, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (+473 oder +8,7%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei Verkehr und Lagerei (-212 oder -4,3%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert
Ende Juni 2023



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Jun 2023 / Jun 2022	
	Jun 2023	Mrz 2023	Dez 2022	Sep 2022	Jun 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	119.844	119.330	119.875	121.432	119.822	22	0,0
52,3% Männer	62.653	62.238	62.291	63.387	62.445	208	0,3
47,7% Frauen	57.191	57.092	57.584	58.045	57.377	-186	-0,3
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	10.751	11.004	11.203	11.573	10.395	356	3,4
63,9% 25 bis unter 55 Jahre	76.633	76.186	76.436	77.359	77.150	-517	-0,7
26,3% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	31.474	31.198	31.291	31.558	31.362	112	0,4
68,6% Vollzeit	82.272	82.122	82.313	83.638	82.291	-19	-0,0
31,4% Teilzeit	37.572	37.208	37.562	37.794	37.531	41	0,1
92,6% Deutsche	111.008	111.062	111.956	113.520	112.416	-1.408	-1,3
7,4% Ausländer	8.836	8.268	7.919	7.912	7.405	1.431	19,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

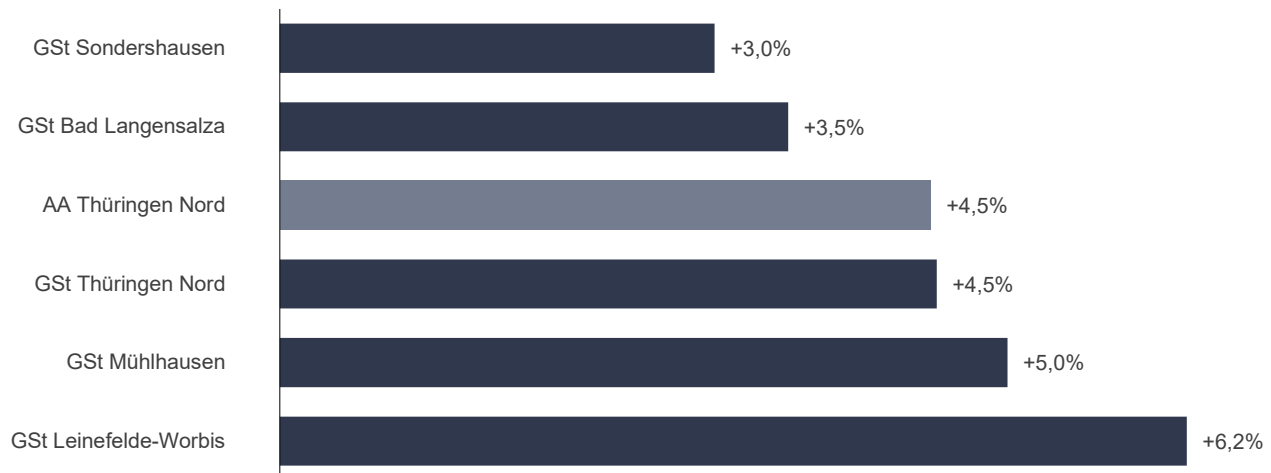
[zurück zum Inhalt](#)

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Dezember 2023

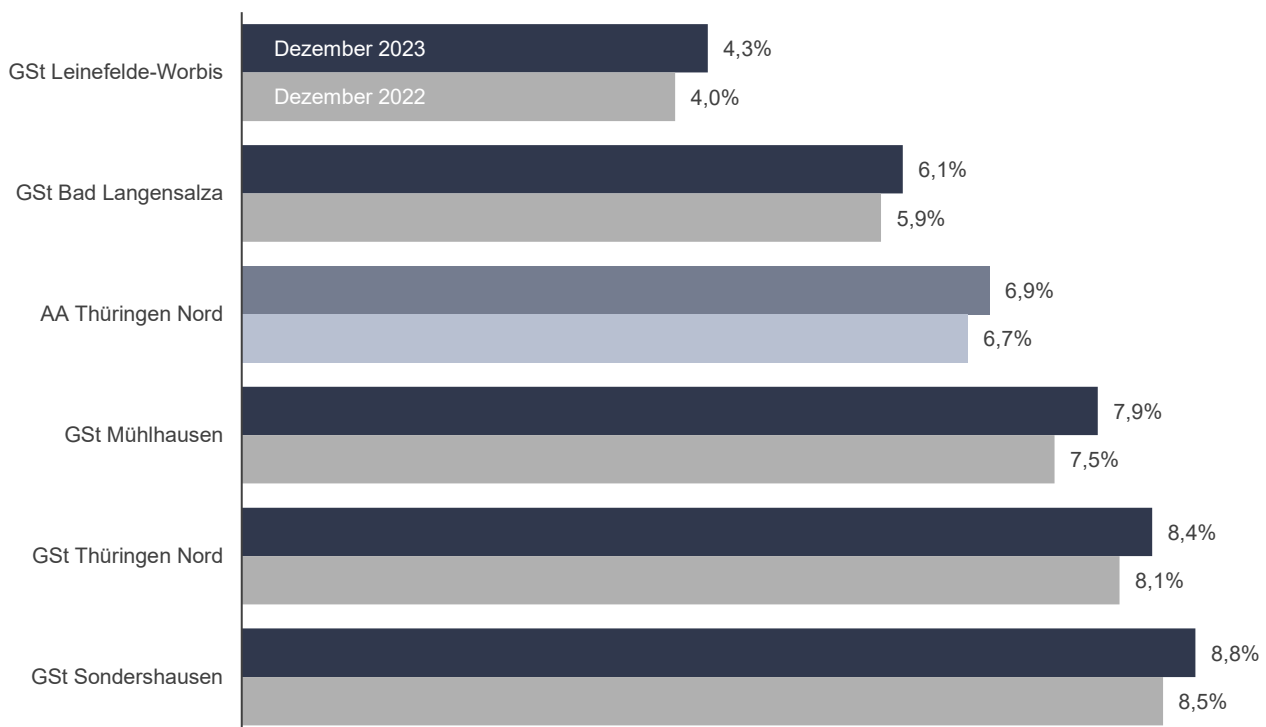
Im Agenturbezirk Thüringen Nord entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Dezember relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Sondershausen; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 3%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Leinefelde-Worbis mit einer Zunahme von 6%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Thüringen Nord. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Dezember 2023 von 4,3% in Leinefelde-Worbis bis 8,8% in Sondershausen.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von November auf Dezember um 112 auf 3.490 Personen gestiegen. Das waren 151 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 8,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 8,1%. Dabei meldeten sich 675 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 51 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 571 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+84). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 7.457 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 150 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 7.326 Abmeldungen von Arbeitslosen (+484).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Dezember um 28 Stellen auf 509 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 71 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Dezember 67 neue Arbeitsstellen, 16 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 928 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 252.

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	5.551	5.396	5.304	155	2,9	26	0,5	0,6	-0,9	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.490	3.378	3.360	112	3,3	151	4,5	5,6	3,5	
55,1% Männer	1.922	1.861	1.824	61	3,3	86	4,7	7,0	4,1	
44,9% Frauen	1.568	1.517	1.536	51	3,4	65	4,3	3,9	2,9	
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	335	344	326	-9	-2,6	39	13,2	18,2	9,4	
3,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	108	103	101	5	4,9	24	28,6	25,6	1,0	
34,6% 50 Jahre und älter	1.208	1.152	1.150	56	4,9	63	5,5	4,7	5,8	
26,2% dar. 55 Jahre und älter	915	866	877	49	5,7	80	9,6	5,6	9,2	
38,0% Langzeitarbeitslose	1.325	1.310	1.305	15	1,1	190	16,7	16,8	16,1	
6,7% Schwerbehinderte Menschen	234	222	228	12	5,4	18	8,3	2,3	12,9	
27,9% Ausländer	972	896	893	76	8,5	155	19,0	19,0	7,9	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	675	603	579	72	11,9	51	8,2	-2,1	-5,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	200	208	227	-8	-3,8	-23	-10,3	-1,4	12,9	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	199	129	133	70	54,3	61	44,2	16,2	29,1	
15 bis unter 25 Jahre	107	123	86	-16	-13,0	28	35,4	15,0	-13,1	
55 Jahre und älter	124	119	122	5	4,2	1	0,8	-9,8	-	
seit Jahresbeginn	7.457	6.782	6.179	x	x	150	2,1	1,5	1,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	571	591	545	-20	-3,4	84	17,2	-11,7	-8,1	
dar. in Erwerbstätigkeit	160	146	173	14	9,6	41	34,5	-11,5	-0,6	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	167	155	127	12	7,7	41	32,5	-19,3	-20,1	
15 bis unter 25 Jahre	113	102	118	11	10,8	38	50,7	-9,7	-14,5	
55 Jahre und älter	81	132	100	-51	-38,6	-31	-27,7	6,5	-18,7	
seit Jahresbeginn	7.326	6.755	6.164	x	x	484	7,1	6,3	8,4	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	8,4	8,2	8,1	x	x	x	8,1	7,8	7,9	
Männer	8,7	8,4	8,2	x	x	x	8,3	7,8	7,9	
Frauen	8,2	7,9	8,0	x	x	x	7,9	7,7	7,8	
15 bis unter 25 Jahre	9,1	9,3	8,8	x	x	x	8,2	8,1	8,3	
15 bis unter 20 Jahre	9,9	9,4	9,2	x	x	x	8,4	8,2	10,0	
50 bis unter 65 Jahre	7,1	6,8	6,8	x	x	x	6,9	6,6	6,6	
55 bis unter 65 Jahre	8,0	7,6	7,7	x	x	x	7,6	7,5	7,3	
Ausländer	41,2	38,0	37,8	x	x	x	41,9	38,6	42,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,1	8,8	8,8	x	x	x	8,8	8,4	8,5	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	67	78	55	-11	-14,1	-16	-19,3	-17,9	-24,7	
Zugang seit Jahresbeginn	928	861	783	x	x	-252	-21,4	-21,5	-21,9	
Bestand	509	537	558	-28	-5,2	-71	-12,2	-9,3	-6,1	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von November auf Dezember geringfügig um 2 auf 895 Personen verringert. Das waren 13 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 263 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 10 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 229 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+26). Seit Beginn des Jahres gab es 3.246 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 201 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.897 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+85).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.649	1.593	1.486	56	3,5	15	0,9	5,0	0,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	895	897	861	-2	-0,2	13	1,5	6,5	8,8	
59,8% Männer	535	516	478	19	3,7	6	1,1	4,5	1,7	
40,2% Frauen	360	381	383	-21	-5,5	7	2,0	9,5	19,3	
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	94	104	87	-10	-9,6	16	20,5	40,5	22,5	
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	24	25	20	-1	-4,0	8	50,0	92,3	53,8	
50,3% 50 Jahre und älter	450	431	429	19	4,4	-6	-1,3	-4,9	2,9	
41,7% dar. 55 Jahre und älter	373	362	364	11	3,0	1	0,3	-4,2	3,7	
13,2% Langzeitarbeitslose	118	113	112	5	4,4	9	8,3	1,8	-5,1	
11,6% Schwerbehinderte Menschen	104	105	111	-1	-1,0	17	19,5	31,3	65,7	
9,5% Ausländer	85	89	67	-4	-4,5	12	16,4	32,8	-	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	263	295	258	-32	-10,8	10	4,0	-	31,0	
dar. aus Erwerbstätigkeit	153	164	138	-11	-6,7	9	6,3	3,8	24,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	56	67	61	-11	-16,4	2	3,7	15,5	74,3	
15 bis unter 25 Jahre	39	57	38	-18	-31,6	7	21,9	14,0	46,2	
55 Jahre und älter	61	67	57	-6	-9,0	2	3,4	-24,7	18,8	
seit Jahresbeginn	3.246	2.983	2.688	x	x	201	6,6	6,8	7,6	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	229	234	208	-5	-2,1	26	12,8	2,6	-6,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	99	83	88	16	19,3	29	41,4	-8,8	-8,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	65	64	59	1	1,6	3	4,8	28,0	11,3	
15 bis unter 25 Jahre	44	33	39	11	33,3	21	91,3	-15,4	-2,5	
55 Jahre und älter	42	68	42	-26	-38,2	-17	-28,8	13,3	-27,6	
seit Jahresbeginn	2.897	2.668	2.434	x	x	85	3,0	2,3	2,2	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,1	x	x	x	2,1	2,0	1,9	
Männer	2,4	2,3	2,2	x	x	x	2,4	2,2	2,1	
Frauen	1,9	2,0	2,0	x	x	x	1,9	1,8	1,7	
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,8	2,4	x	x	x	2,2	2,1	2,0	
15 bis unter 20 Jahre	2,2	2,3	1,8	x	x	x	1,6	1,3	1,3	
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,6	2,5	x	x	x	2,8	2,7	2,5	
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,2	3,2	x	x	x	3,4	3,4	3,2	
Ausländer	3,6	3,8	2,8	x	x	x	3,7	3,4	3,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,2	2,1	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von November auf Dezember um 114 auf 2.595 Personen gestiegen. Das waren 138 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 6,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,0%.

Dabei meldeten sich 412 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 41 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 342 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 58 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 4.211 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 51 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 4.429 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+399).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.902	3.803	3.818	99	2,6	11	0,3	-1,1	-1,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.595	2.481	2.499	114	4,6	138	5,6	5,2	1,8
53,4% Männer	1.387	1.345	1.346	42	3,1	80	6,1	7,9	4,9
46,6% Frauen	1.208	1.136	1.153	72	6,3	58	5,0	2,2	-1,5
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	241	240	239	1	0,4	23	10,6	10,6	5,3
3,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	84	78	81	6	7,7	16	23,5	13,0	-6,9
29,2% 50 Jahre und älter	758	721	721	37	5,1	69	10,0	11,4	7,6
20,9% dar. 55 Jahre und älter	542	504	513	38	7,5	79	17,1	14,0	13,5
46,5% Langzeitarbeitslose	1.207	1.197	1.193	10	0,8	181	17,6	18,4	18,6
5,0% Schwerbehinderte Menschen	130	117	117	13	11,1	1	0,8	-14,6	-13,3
34,2% Ausländer	887	807	826	80	9,9	143	19,2	17,6	8,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	412	308	321	104	33,8	41	11,1	-4,0	-22,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	47	44	89	3	6,8	-32	-40,5	-17,0	-1,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	143	62	72	81	130,6	59	70,2	17,0	5,9
15 bis unter 25 Jahre	68	66	48	2	3,0	21	44,7	15,8	-34,2
55 Jahre und älter	63	52	65	11	21,2	-1	-1,6	20,9	-12,2
seit Jahresbeginn	4.211	3.799	3.491	x	x	-51	-1,2	-2,4	-2,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	342	357	337	-15	-4,2	58	20,4	-19,0	-9,2
dar. in Erwerbstätigkeit	61	63	85	-2	-3,2	12	24,5	-14,9	9,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	102	91	68	11	12,1	38	59,4	-35,9	-35,8
15 bis unter 25 Jahre	69	69	79	-	-	17	32,7	-6,8	-19,4
55 Jahre und älter	39	64	58	-25	-39,1	-14	-26,4	-	-10,8
seit Jahresbeginn	4.429	4.087	3.730	x	x	399	9,9	9,1	12,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,3	6,0	6,0	x	x	x	6,0	5,7	6,0
Männer	6,3	6,1	6,1	x	x	x	5,9	5,6	5,8
Frauen	6,3	5,9	6,0	x	x	x	6,0	5,8	6,2
15 bis unter 25 Jahre	6,5	6,5	6,5	x	x	x	6,1	6,0	6,3
15 bis unter 20 Jahre	7,7	7,1	7,4	x	x	x	6,8	6,9	8,7
50 bis unter 65 Jahre	4,5	4,3	4,3	x	x	x	4,2	3,9	4,1
55 bis unter 65 Jahre	4,7	4,4	4,5	x	x	x	4,2	4,0	4,1
Ausländer	37,6	34,2	35,0	x	x	x	38,2	35,2	39,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,8	6,5	6,5	x	x	x	6,5	6,2	6,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Leinefelde-Worbis
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von November auf Dezember um 126 auf 2.365 Personen gestiegen. Das waren 139 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 4,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,0%. Dabei meldeten sich 513 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 53 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 382 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+9). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 5.911 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 147 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 5.657 Abmeldungen von Arbeitslosen (+183).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Dezember um 13 Stellen auf 1.034 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 69 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Dezember 82 neue Arbeitsstellen, 6 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.153 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 147.

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.086	3.998	3.938	88	2,2	108	2,7	6,7	7,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.365	2.239	2.271	126	5,6	139	6,2	9,9	10,7
58,2% Männer	1.376	1.265	1.243	111	8,8	121	9,6	13,9	13,2
41,8% Frauen	989	974	1.028	15	1,5	18	1,9	5,2	7,8
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	199	190	206	9	4,7	-11	-5,2	2,7	9,0
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	67	66	67	1	1,5	-2	-2,9	4,8	9,8
42,0% 50 Jahre und älter	993	927	920	66	7,1	81	8,9	8,2	7,9
31,8% dar. 55 Jahre und älter	752	712	698	40	5,6	59	8,5	8,9	7,4
35,2% Langzeitarbeitslose	833	821	801	12	1,5	150	22,0	22,4	14,8
10,1% Schwerbehinderte Menschen	239	221	226	18	8,1	22	10,1	-1,3	0,4
20,7% Ausländer	489	512	528	-23	-4,5	-5	-1,0	20,2	13,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	513	447	468	66	14,8	-53	-9,4	-9,7	3,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	268	200	183	68	34,0	10	3,9	-2,4	32,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	76	99	110	-23	-23,2	13	20,6	32,0	20,9
15 bis unter 25 Jahre	70	66	78	4	6,1	-9	-11,4	-10,8	-15,2
55 Jahre und älter	125	95	98	30	31,6	-	-	-16,7	6,5
seit Jahresbeginn	5.911	5.398	4.951	x	x	147	2,6	3,8	5,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	382	475	502	-93	-19,6	9	2,4	-5,9	0,8
dar. in Erwerbstätigkeit	97	155	136	-58	-37,4	-14	-12,6	25,0	4,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	98	127	156	-29	-22,8	21	27,3	-20,6	-5,5
15 bis unter 25 Jahre	58	81	106	-23	-28,4	4	7,4	5,2	-10,2
55 Jahre und älter	89	83	98	6	7,2	-	-	-24,5	6,5
seit Jahresbeginn	5.657	5.275	4.800	x	x	183	3,3	3,4	4,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,0	4,1	x	x	x	4,0	3,7	3,7
Männer	4,6	4,3	4,2	x	x	x	4,2	3,8	3,7
Frauen	3,8	3,8	4,0	x	x	x	3,8	3,6	3,7
15 bis unter 25 Jahre	4,1	3,9	4,2	x	x	x	4,6	4,1	4,2
15 bis unter 20 Jahre	3,9	3,9	3,9	x	x	x	4,5	4,1	4,0
50 bis unter 65 Jahre	4,8	4,4	4,4	x	x	x	4,3	4,1	4,0
55 bis unter 65 Jahre	5,3	5,0	4,9	x	x	x	4,9	4,6	4,6
Ausländer	20,8	21,7	22,4	x	x	x	24,8	21,4	23,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,6	4,4	4,4	x	x	x	4,4	4,0	4,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	82	115	82	-33	-28,7	-6	-6,8	59,7	-35,9
Zugang seit Jahresbeginn	1.153	1.071	956	x	x	-147	-11,3	-11,6	-16,1
Bestand	1.034	1.047	1.049	-13	-1,2	69	7,2	8,2	6,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Leinefelde-Worbis
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von November auf Dezember um 138 auf 1.117 Personen gestiegen. Das waren 122 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 369 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 24 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 231 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-6). Seit Beginn des Jahres gab es 3.665 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 251 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.460 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+51).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.972	1.864	1.780	108	5,8	163	9,0	11,2	10,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.117	979	971	138	14,1	122	12,3	9,4	12,9
60,9% Männer	680	573	548	107	18,7	86	14,5	17,2	13,5
39,1% Frauen	437	406	423	31	7,6	36	9,0	-	12,2
6,6% 15 bis unter 25 Jahre	74	59	67	15	25,4	-5	-6,3	-19,2	-9,5
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	9	12	6	66,7	-	-	-40,0	-7,7
53,4% 50 Jahre und älter	596	534	524	62	11,6	25	4,4	1,7	3,4
43,7% dar. 55 Jahre und älter	488	452	441	36	8,0	9	1,9	1,1	0,7
17,4% Langzeitarbeitslose	194	191	185	3	1,6	14	7,8	4,9	-3,1
12,9% Schwerbehinderte Menschen	144	128	131	16	12,5	17	13,4	-5,2	-5,1
6,9% Ausländer	77	79	71	-2	-2,5	29	60,4	68,1	39,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	369	297	282	72	24,2	24	7,0	-3,6	14,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	247	183	164	64	35,0	9	3,8	-3,2	39,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	51	57	50	-6	-10,5	10	24,4	5,6	-19,4
15 bis unter 25 Jahre	47	36	42	11	30,6	5	11,9	-26,5	-20,8
55 Jahre und älter	94	70	65	24	34,3	-7	-6,9	-20,5	10,2
seit Jahresbeginn	3.665	3.296	2.999	x	x	251	7,4	7,4	8,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	231	274	286	-43	-15,7	-6	-2,5	1,9	7,5
dar. in Erwerbstätigkeit	80	118	106	-38	-32,2	-10	-11,1	24,2	16,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	48	66	63	-18	-27,3	8	20,0	15,8	-
15 bis unter 25 Jahre	31	43	58	-12	-27,9	-6	-16,2	-8,5	-9,4
55 Jahre und älter	62	56	74	6	10,7	-6	-8,8	-29,1	2,8
seit Jahresbeginn	3.460	3.229	2.955	x	x	51	1,5	1,8	1,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	1,8	1,7	x	x	x	1,8	1,6	1,6
Männer	2,3	1,9	1,8	x	x	x	2,0	1,7	1,6
Frauen	1,7	1,6	1,6	x	x	x	1,6	1,6	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,2	1,4	x	x	x	1,7	1,6	1,6
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,5	0,7	x	x	x	1,0	1,0	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,9	2,6	2,5	x	x	x	2,7	2,5	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,2	3,1	x	x	x	3,4	3,2	3,1
Ausländer	3,3	3,4	3,0	x	x	x	2,4	2,4	2,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	1,9	1,9	x	x	x	1,9	1,7	1,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Leinefelde-Worbis
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von November auf Dezember um 12 auf 1.248 Personen verringert. Das waren 17 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 2,2%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 144 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 77 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 151 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 15 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 2.246 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 104 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.197 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+132).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.114	2.134	2.158	-20	-0,9	-55	-2,5	3,0	5,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.248	1.260	1.300	-12	-1,0	17	1,4	10,3	9,1
55,8% Männer	696	692	695	4	0,6	35	5,3	11,3	13,0
44,2% Frauen	552	568	605	-16	-2,8	-18	-3,2	9,2	4,9
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	125	131	139	-6	-4,6	-6	-4,6	17,0	20,9
4,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	52	57	55	-5	-8,8	-2	-3,7	18,8	14,6
31,8% 50 Jahre und älter	397	393	396	4	1,0	56	16,4	18,4	14,5
21,2% dar. 55 Jahre und älter	264	260	257	4	1,5	50	23,4	25,6	21,2
51,2% Langzeitarbeitslose	639	630	616	9	1,4	136	27,0	28,8	21,5
7,6% Schwerbehinderte Menschen	95	93	95	2	2,2	5	5,6	4,5	9,2
33,0% Ausländer	412	433	457	-21	-4,8	-34	-7,6	14,2	10,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	144	150	186	-6	-4,0	-77	-34,8	-19,8	-9,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	21	17	19	4	23,5	1	5,0	6,3	-5,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	25	42	60	-17	-40,5	3	13,6	100,0	106,9
15 bis unter 25 Jahre	23	30	36	-7	-23,3	-14	-37,8	20,0	-7,7
55 Jahre und älter	31	25	33	6	24,0	7	29,2	-3,8	-
seit Jahresbeginn	2.246	2.102	1.952	x	x	-104	-4,4	-1,3	0,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	151	201	216	-50	-24,9	15	11,0	-14,8	-6,9
dar. in Erwerbstätigkeit	17	37	30	-20	-54,1	-4	-19,0	27,6	-23,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	50	61	93	-11	-18,0	13	35,1	-40,8	-8,8
15 bis unter 25 Jahre	27	38	48	-11	-28,9	10	58,8	26,7	-11,1
55 Jahre und älter	27	27	24	-	-	6	28,6	-12,9	20,0
seit Jahresbeginn	2.197	2.046	1.845	x	x	132	6,4	6,1	9,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,2	2,1	2,2
Männer	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,2	2,1	2,1
Frauen	2,1	2,2	2,3	x	x	x	2,2	2,0	2,2
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,7	2,8	x	x	x	2,9	2,5	2,5
15 bis unter 20 Jahre	3,0	3,3	3,2	x	x	x	3,5	3,1	3,1
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,6	1,6	1,6
55 bis unter 65 Jahre	1,9	1,8	1,8	x	x	x	1,5	1,5	1,5
Ausländer	17,5	18,4	19,4	x	x	x	22,4	19,0	20,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,4	2,2	2,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Sondershausen
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von November auf Dezember um 167 auf 3.165 Personen gestiegen. Das waren 92 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 8,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 8,5%. Dabei meldeten sich 623 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 39 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 454 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+4). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 6.718 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 81 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 6.564 Abmeldungen von Arbeitslosen (+469).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Dezember um 28 Stellen auf 423 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 3 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Dezember 49 neue Arbeitsstellen, 3 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 751 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 74.

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.060	4.977	4.882	83	1,7	-28	-0,6	1,2	2,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.165	2.998	2.941	167	5,6	92	3,0	4,3	6,8
57,9% Männer	1.831	1.683	1.642	148	8,8	103	6,0	6,9	10,9
42,1% Frauen	1.334	1.315	1.299	19	1,4	-11	-0,8	1,1	2,0
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	262	252	254	10	4,0	37	16,4	15,6	25,7
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	66	71	68	-5	-7,0	13	24,5	34,0	33,3
43,4% 50 Jahre und älter	1.375	1.294	1.256	81	6,3	147	12,0	12,3	11,6
33,7% dar. 55 Jahre und älter	1.067	1.015	973	52	5,1	164	18,2	19,1	16,9
36,7% Langzeitarbeitslose	1.161	1.134	1.108	27	2,4	93	8,7	8,1	6,3
5,9% Schwerbehinderte Menschen	187	198	196	-11	-5,6	-19	-9,2	-2,0	-4,9
17,5% Ausländer	555	515	548	40	7,8	-10	-1,8	-1,7	14,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	623	599	490	24	4,0	-39	-5,9	-2,9	-5,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	284	226	155	58	25,7	-24	-7,8	1,8	-15,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	97	99	113	-2	-2,0	19	24,4	-6,6	-16,3
15 bis unter 25 Jahre	82	104	91	-22	-21,2	4	5,1	16,9	8,3
55 Jahre und älter	161	157	112	4	2,5	16	11,0	24,6	-3,4
seit Jahresbeginn	6.718	6.095	5.496	x	x	81	1,2	2,0	2,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	454	538	518	-84	-15,6	4	0,9	8,5	0,8
dar. in Erwerbstätigkeit	94	161	120	-67	-41,6	-8	-7,8	21,1	-18,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	77	111	128	-34	-30,6	-13	-14,4	-14,0	-0,8
15 bis unter 25 Jahre	70	95	94	-25	-26,3	8	12,9	25,0	11,9
55 Jahre und älter	110	124	131	-14	-11,3	10	10,0	10,7	14,9
seit Jahresbeginn	6.564	6.110	5.572	x	x	469	7,7	8,2	8,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,8	8,3	8,1	x	x	x	8,5	8,0	7,6
Männer	9,4	8,7	8,5	x	x	x	8,9	8,1	7,6
Frauen	8,0	7,9	7,8	x	x	x	8,1	7,8	7,6
15 bis unter 25 Jahre	8,6	8,3	8,4	x	x	x	8,1	7,8	7,2
15 bis unter 20 Jahre	6,6	7,1	6,8	x	x	x	5,8	5,8	5,6
50 bis unter 65 Jahre	9,0	8,5	8,2	x	x	x	8,0	7,5	7,4
55 bis unter 65 Jahre	10,2	9,7	9,3	x	x	x	8,7	8,2	8,0
Ausländer	38,0	35,3	37,6	x	x	x	56,7	52,6	48,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,5	9,0	8,8	x	x	x	9,3	8,7	8,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	49	49	65	-	-	-3	-5,8	-14,0	91,2
Zugang seit Jahresbeginn	751	702	653	x	x	-74	-9,0	-9,2	-8,8
Bestand	423	451	467	-28	-6,2	-3	-0,7	3,9	10,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Sondershausen
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von November auf Dezember um 121 auf 1.006 Personen gestiegen. Das waren 50 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 2,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,7%.

Dabei meldeten sich 303 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 4 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 166 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+2). Seit Beginn des Jahres gab es 3.022 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 164 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.751 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+145).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.676	1.551	1.473	125	8,1	76	4,8	9,8	11,2	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.006	885	843	121	13,7	50	5,2	6,2	8,1	
61,5% Männer	619	522	488	97	18,6	43	7,5	8,3	9,9	
38,5% Frauen	387	363	355	24	6,6	7	1,8	3,4	5,7	
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	107	92	93	15	16,3	31	40,8	26,0	52,5	
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	13	18	19	-5	-27,8	-	-	50,0	72,7	
53,2% 50 Jahre und älter	535	484	471	51	10,5	34	6,8	10,0	10,0	
43,7% dar. 55 Jahre und älter	440	412	402	28	6,8	32	7,8	12,9	11,4	
12,7% Langzeitarbeitslose	128	125	133	3	2,4	-2	-1,5	-1,6	9,9	
7,8% Schwerbehinderte Menschen	78	82	82	-4	-4,9	-	-	7,9	-2,4	
5,8% Ausländer	58	51	41	7	13,7	8	16,0	6,3	-8,9	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	303	279	196	24	8,6	4	1,3	9,4	-11,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	212	169	107	43	25,4	-	-	10,5	-14,4	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	36	52	42	-16	-30,8	3	9,1	10,6	-14,3	
15 bis unter 25 Jahre	38	39	39	-1	-2,6	4	11,8	14,7	5,4	
55 Jahre und älter	90	81	52	9	11,1	-3	-3,2	26,6	-22,4	
seit Jahresbeginn	3.022	2.719	2.440	x	x	164	5,7	6,3	5,9	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	166	217	190	-51	-23,5	2	1,2	14,8	-11,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	58	87	76	-29	-33,3	3	5,5	13,0	-19,1	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	31	43	53	-12	-27,9	-5	-13,9	2,4	3,9	
15 bis unter 25 Jahre	23	34	40	-11	-32,4	-1	-4,2	41,7	2,6	
55 Jahre und älter	60	69	53	-9	-13,0	11	22,4	11,3	-1,9	
seit Jahresbeginn	2.751	2.585	2.368	x	x	145	5,6	5,9	5,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,5	2,3	x	x	x	2,7	2,3	2,2	
Männer	3,2	2,7	2,5	x	x	x	3,0	2,5	2,3	
Frauen	2,3	2,2	2,1	x	x	x	2,3	2,1	2,0	
15 bis unter 25 Jahre	3,5	3,0	3,1	x	x	x	2,7	2,6	2,2	
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,8	1,9	x	x	x	1,4	1,3	1,2	
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,2	3,1	x	x	x	3,3	2,9	2,8	
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,0	3,9	x	x	x	3,9	3,5	3,5	
Ausländer	4,0	3,5	2,8	x	x	x	5,0	4,8	4,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,0	2,7	2,5	x	x	x	2,9	2,5	2,3	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Sondershausen
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von November auf Dezember um 46 auf 2.159 Personen gestiegen. Das waren 42 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 6,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,9%.

Dabei meldeten sich 320 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 43 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 288 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 2 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 3.696 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 83 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.813 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+324).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	3.384	3.426	3.409	-42	-1,2	-104	-3,0	-2,3	-0,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.159	2.113	2.098	46	2,2	42	2,0	3,5	6,3	
56,1% Männer	1.212	1.161	1.154	51	4,4	60	5,2	6,3	11,4	
43,9% Frauen	947	952	944	-5	-0,5	-18	-1,9	0,2	0,7	
7,2% 15 bis unter 25 Jahre	155	160	161	-5	-3,1	6	4,0	10,3	14,2	
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	53	53	49	-	-	13	32,5	29,3	22,5	
38,9% 50 Jahre und älter	840	810	785	30	3,7	113	15,5	13,8	12,6	
29,0% dar. 55 Jahre und älter	627	603	571	24	4,0	132	26,7	23,8	21,2	
47,8% Langzeitarbeitslose	1.033	1.009	975	24	2,4	95	10,1	9,4	5,9	
5,0% Schwerbehinderte Menschen	109	116	114	-7	-6,0	-19	-14,8	-7,9	-6,6	
23,0% Ausländer	497	464	507	33	7,1	-18	-3,5	-2,5	16,6	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	320	320	294	-	-	-43	-11,8	-11,6	-1,3	
dar. aus Erwerbstätigkeit	72	57	48	15	26,3	-24	-25,0	-17,4	-18,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	61	47	71	14	29,8	16	35,6	-20,3	-17,4	
15 bis unter 25 Jahre	44	65	52	-21	-32,3	-	-	18,2	10,6	
55 Jahre und älter	71	76	60	-5	-6,6	19	36,5	22,6	22,4	
seit Jahresbeginn	3.696	3.376	3.056	x	x	-83	-2,2	-1,2	0,1	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	288	321	328	-33	-10,3	2	0,7	4,6	9,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	36	74	44	-38	-51,4	-11	-23,4	32,1	-17,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	46	68	75	-22	-32,4	-8	-14,8	-21,8	-3,8	
15 bis unter 25 Jahre	47	61	54	-14	-23,0	9	23,7	17,3	20,0	
55 Jahre und älter	50	55	78	-5	-9,1	-1	-2,0	10,0	30,0	
seit Jahresbeginn	3.813	3.525	3.204	x	x	324	9,3	10,1	10,6	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	6,0	5,9	5,8	x	x	x	5,9	5,7	5,5	
Männer	6,2	6,0	5,9	x	x	x	5,9	5,6	5,3	
Frauen	5,7	5,7	5,7	x	x	x	5,8	5,7	5,6	
15 bis unter 25 Jahre	5,1	5,3	5,3	x	x	x	5,3	5,2	5,1	
15 bis unter 20 Jahre	5,3	5,3	4,9	x	x	x	4,4	4,5	4,4	
50 bis unter 65 Jahre	5,5	5,3	5,1	x	x	x	4,8	4,7	4,6	
55 bis unter 65 Jahre	6,0	5,8	5,5	x	x	x	4,8	4,7	4,6	
Ausländer	34,1	31,8	34,8	x	x	x	51,7	47,8	43,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,5	6,4	6,3	x	x	x	6,4	6,1	5,9	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Bad Langensalza
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von November auf Dezember um 25 auf 917 Personen gestiegen. Das waren 31 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 6,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,9%. Dabei meldeten sich 223 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, genauso viele wie vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 198 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+20). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.254 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 18 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.242 Abmeldungen von Arbeitslosen (-65).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Dezember um 3 Stellen auf 166 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 19 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Dezember 28 neue Arbeitsstellen, genauso viele wie im Jahr zuvor. Seit Januar gingen 426 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 133.

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.412	1.387	1.372	25	1,8	-28	-1,9	-1,1	1,0	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	917	892	884	25	2,8	31	3,5	6,6	5,6	
57,7% Männer	529	508	506	21	4,1	25	5,0	7,2	10,7	
42,3% Frauen	388	384	378	4	1,0	6	1,6	5,8	-0,5	
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	76	77	82	-1	-1,3	2	2,7	8,5	12,3	
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	19	21	22	-2	-9,5	3	18,8	16,7	-	
41,9% 50 Jahre und älter	384	375	367	9	2,4	2	0,5	1,6	-3,7	
32,5% dar. 55 Jahre und älter	298	294	281	4	1,4	-12	-3,9	-2,0	-9,6	
36,3% Langzeitarbeitslose	333	344	348	-11	-3,2	-5	-1,5	1,5	3,9	
6,9% Schwerbehinderte Menschen	63	60	62	3	5,0	-12	-16,0	-14,3	-7,5	
6,5% Ausländer	60	69	62	-9	-13,0	10	20,0	50,0	3,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	223	208	186	15	7,2	-	-	4,0	-2,1	
dar. aus Erwerbstätigkeit	87	76	61	11	14,5	-10	-10,3	15,2	-15,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	38	47	53	-9	-19,1	3	8,6	-	17,8	
15 bis unter 25 Jahre	28	29	24	-1	-3,4	-9	-24,3	3,6	-40,0	
55 Jahre und älter	59	59	45	-	-	-	-	34,1	2,3	
seit Jahresbeginn	2.254	2.031	1.823	x	x	-18	-0,8	-0,9	-1,4	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	198	200	167	-2	-1,0	20	11,2	-2,0	-16,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	32	63	57	-31	-49,2	-10	-23,8	85,3	26,7	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	38	45	31	-7	-15,6	9	31,0	-26,2	-27,9	
15 bis unter 25 Jahre	26	33	30	-7	-21,2	-8	-23,5	13,8	-26,8	
55 Jahre und älter	59	47	43	12	25,5	9	18,0	-19,0	-12,2	
seit Jahresbeginn	2.242	2.044	1.844	x	x	-65	-2,8	-4,0	-4,2	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	6,1	5,9	5,8	x	x	x	5,9	5,6	5,6	
Männer	6,5	6,3	6,3	x	x	x	6,2	5,8	5,6	
Frauen	5,5	5,4	5,4	x	x	x	5,5	5,2	5,5	
15 bis unter 25 Jahre	5,9	6,0	6,4	x	x	x	6,3	6,0	6,2	
15 bis unter 20 Jahre	4,5	5,0	5,3	x	x	x	4,5	5,0	6,2	
50 bis unter 65 Jahre	6,2	6,0	5,9	x	x	x	6,3	6,1	6,2	
55 bis unter 65 Jahre	7,0	6,9	6,6	x	x	x	7,5	7,3	7,5	
Ausländer	9,6	11,0	9,9	x	x	x	10,5	9,7	12,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,6	6,4	6,3	x	x	x	6,4	6,0	6,0	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	28	25	42	3	12,0	-	-	-37,5	23,5	
Zugang seit Jahresbeginn	426	398	373	x	x	-133	-23,8	-25,0	-24,0	
Bestand	166	163	176	3	1,8	-19	-10,3	-20,5	-19,3	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Bad Langensalza
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von November auf Dezember um 29 auf 348 Personen gestiegen. Das waren 28 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 122 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 20 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 84 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+5). Seit Beginn des Jahres gab es 1.273 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 150 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.188 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+114).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	606	569	548	37	6,5	36	6,3	6,0	11,2	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	348	319	319	29	9,1	28	8,8	6,7	9,6	
55,5% Männer	193	175	184	18	10,3	11	6,0	0,6	16,5	
44,5% Frauen	155	144	135	11	7,6	17	12,3	15,2	1,5	
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	35	36	37	-1	-2,8	-	-	2,9	-	
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	9	8	-	-	5	125,0	80,0	-11,1	
48,0% 50 Jahre und älter	167	149	150	18	12,1	6	3,7	-3,9	-2,0	
38,8% dar. 55 Jahre und älter	135	128	129	7	5,5	-11	-7,5	-7,2	-7,9	
10,6% Langzeitarbeitslose	37	40	46	-3	-7,5	-14	-27,5	-27,3	-8,0	
7,5% Schwerbehinderte Menschen	26	24	26	2	8,3	-11	-29,7	-35,1	-18,8	
4,3% Ausländer	15	14	9	1	7,1	1	7,1	16,7	-35,7	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	122	119	90	3	2,5	20	19,6	25,3	2,3	
dar. aus Erwerbstätigkeit	71	64	45	7	10,9	7	10,9	42,2	-18,2	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	22	29	30	-7	-24,1	4	22,2	-9,4	76,5	
15 bis unter 25 Jahre	12	22	13	-10	-45,5	-7	-36,8	57,1	-50,0	
55 Jahre und älter	33	36	20	-3	-8,3	4	13,8	24,1	5,3	
seit Jahresbeginn	1.273	1.151	1.032	x	x	150	13,4	12,7	11,4	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	84	111	88	-27	-24,3	5	6,3	20,7	15,8	
dar. in Erwerbstätigkeit	26	48	44	-22	-45,8	-3	-10,3	100,0	46,7	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	19	28	20	-9	-32,1	1	5,6	-12,5	5,3	
15 bis unter 25 Jahre	12	22	17	-10	-45,5	-5	-29,4	37,5	-10,5	
55 Jahre und älter	25	33	21	-8	-24,2	2	8,7	3,1	16,7	
seit Jahresbeginn	1.188	1.104	993	x	x	114	10,6	11,0	10,0	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,1	2,1	x	x	x	2,1	2,0	1,9	
Männer	2,4	2,2	2,3	x	x	x	2,2	2,1	1,9	
Frauen	2,2	2,0	1,9	x	x	x	2,0	1,8	1,9	
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,8	2,9	x	x	x	3,0	3,0	3,2	
15 bis unter 20 Jahre	2,2	2,2	1,9	x	x	x	1,1	1,4	2,5	
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,4	2,5	x	x	x	2,6	2,5	2,5	
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,1	3,1	x	x	x	3,5	3,3	3,4	
Ausländer	2,4	2,2	1,4	x	x	x	2,9	2,5	2,9	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,2	2,1	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Bad Langensalza
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von November auf Dezember um 4 auf 569 Personen verringert. Das waren 3 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 3,8%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 101 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 20 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 114 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 15 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 981 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 168 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.054 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-179).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	806	818	824	-12	-1,5	-64	-7,4	-5,5	-4,8	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	569	573	565	-4	-0,7	3	0,5	6,5	3,5	
59,1% Männer	336	333	322	3	0,9	14	4,3	11,0	7,7	
40,9% Frauen	233	240	243	-7	-2,9	-11	-4,5	0,8	-1,6	
7,2% 15 bis unter 25 Jahre	41	41	45	-	-	2	5,1	13,9	25,0	
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	12	14	-2	-16,7	-2	-16,7	-7,7	7,7	
38,1% 50 Jahre und älter	217	226	217	-9	-4,0	-4	-1,8	5,6	-4,8	
28,6% dar. 55 Jahre und älter	163	166	152	-3	-1,8	-1	-0,6	2,5	-11,1	
52,0% Langzeitarbeitslose	296	304	302	-8	-2,6	9	3,1	7,0	6,0	
6,5% Schwerbehinderte Menschen	37	36	36	1	2,8	-1	-2,6	9,1	2,9	
7,9% Ausländer	45	55	53	-10	-18,2	9	25,0	61,8	15,2	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	101	89	96	12	13,5	-20	-16,5	-15,2	-5,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	16	12	16	4	33,3	-17	-51,5	-42,9	-5,9	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	16	18	23	-2	-11,1	-1	-5,9	20,0	-17,9	
15 bis unter 25 Jahre	16	7	11	9	128,6	-2	-11,1	-50,0	-21,4	
55 Jahre und älter	26	23	25	3	13,0	-4	-13,3	53,3	-	
seit Jahresbeginn	981	880	791	x	x	-168	-14,6	-14,4	-14,3	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	114	89	79	25	28,1	15	15,2	-20,5	-36,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	6	15	13	-9	-60,0	-7	-53,8	50,0	-13,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	19	17	11	2	11,8	8	72,7	-41,4	-54,2	
15 bis unter 25 Jahre	14	11	13	3	27,3	-3	-17,6	-15,4	-40,9	
55 Jahre und älter	34	14	22	20	142,9	7	25,9	-46,2	-29,0	
seit Jahresbeginn	1.054	940	851	x	x	-179	-14,5	-17,1	-16,7	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,8	3,8	3,7	x	x	x	3,8	3,6	3,6	
Männer	4,2	4,1	4,0	x	x	x	4,0	3,7	3,7	
Frauen	3,3	3,4	3,4	x	x	x	3,5	3,4	3,5	
15 bis unter 25 Jahre	3,2	3,2	3,5	x	x	x	3,3	3,1	3,1	
15 bis unter 20 Jahre	2,4	2,9	3,3	x	x	x	3,4	3,6	3,6	
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,6	3,5	x	x	x	3,7	3,5	3,7	
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,8	3,5	x	x	x	4,0	3,9	4,1	
Ausländer	7,2	8,8	8,5	x	x	x	7,6	7,2	9,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,1	4,1	4,1	x	x	x	4,1	3,9	3,9	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Mühlhausen
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von November auf Dezember um 76 auf 2.746 Personen gestiegen. Das waren 131 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 7,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,5%. Dabei meldeten sich 586 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 32 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 503 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+25). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 6.872 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 279 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 6.732 Abmeldungen von Arbeitslosen (+367).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Dezember um 55 Stellen auf 477 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 9 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Dezember 91 neue Arbeitsstellen, 6 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.362 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 139.

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.229	4.215	4.276	14	0,3	48	1,1	4,2	7,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.746	2.670	2.689	76	2,8	131	5,0	8,4	9,6
59,2% Männer	1.627	1.537	1.552	90	5,9	143	9,6	9,6	12,2
40,8% Frauen	1.119	1.133	1.137	-14	-1,2	-12	-1,1	6,8	6,3
12,3% 15 bis unter 25 Jahre	337	292	302	45	15,4	62	22,5	13,6	12,3
3,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	101	83	85	18	21,7	28	38,4	13,7	4,9
34,3% 50 Jahre und älter	941	934	936	7	0,7	-31	-3,2	1,9	1,3
26,5% dar. 55 Jahre und älter	729	716	716	13	1,8	8	1,1	6,4	4,5
34,9% Langzeitarbeitslose	959	944	927	15	1,6	90	10,4	11,6	10,9
6,2% Schwerbehinderte Menschen	170	165	164	5	3,0	3	1,8	3,8	7,9
23,3% Ausländer	641	624	665	17	2,7	59	10,1	19,1	33,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	586	530	517	56	10,6	-32	-5,2	-14,9	-5,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	219	195	186	24	12,3	-5	-2,2	7,7	-5,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	148	121	120	27	22,3	-10	-6,3	-29,7	-
15 bis unter 25 Jahre	129	97	97	32	33,0	22	20,6	-4,9	-9,3
55 Jahre und älter	100	104	100	-4	-3,8	-22	-18,0	-14,8	14,9
seit Jahresbeginn	6.872	6.286	5.756	x	x	279	4,2	5,2	7,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	503	546	530	-43	-7,9	25	5,2	-9,9	-15,9
dar. in Erwerbstätigkeit	125	172	172	-47	-27,3	4	3,3	19,4	11,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	95	127	129	-32	-25,2	-22	-18,8	-32,1	-34,8
15 bis unter 25 Jahre	77	103	122	-26	-25,2	-12	-13,5	-7,2	-21,3
55 Jahre und älter	88	106	100	-18	-17,0	7	8,6	-22,6	-6,5
seit Jahresbeginn	6.732	6.229	5.683	x	x	367	5,8	5,8	7,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,9	7,7	7,8	x	x	x	7,5	7,1	7,1
Männer	8,8	8,3	8,4	x	x	x	8,0	7,5	7,4
Frauen	7,0	7,1	7,1	x	x	x	7,0	6,6	6,7
15 bis unter 25 Jahre	11,4	9,9	10,2	x	x	x	9,6	9,0	9,4
15 bis unter 20 Jahre	10,2	8,3	8,5	x	x	x	7,9	7,9	8,8
50 bis unter 65 Jahre	6,6	6,5	6,6	x	x	x	6,8	6,4	6,5
55 bis unter 65 Jahre	7,5	7,3	7,3	x	x	x	7,4	6,9	7,1
Ausländer	38,3	37,3	39,7	x	x	x	40,8	36,7	34,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,6	8,4	8,4	x	x	x	8,2	7,7	7,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	91	106	106	-15	-14,2	6	7,1	8,2	-30,3
Zugang seit Jahresbeginn	1.362	1.271	1.165	x	x	-139	-9,3	-10,2	-11,6
Bestand	477	532	571	-55	-10,3	-9	-1,9	-4,8	0,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Mühlhausen
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von November auf Dezember um 50 auf 870 Personen gestiegen. Das waren 91 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 278 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 32 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 217 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+53). Seit Beginn des Jahres gab es 3.132 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 148 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.910 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+107).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.480	1.401	1.375	79	5,6	88	6,3	9,7	8,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	870	820	821	50	6,1	91	11,7	15,7	9,0
59,3% Männer	516	464	461	52	11,2	60	13,2	11,5	6,7
40,7% Frauen	354	356	360	-2	-0,6	31	9,6	21,5	12,1
11,3% 15 bis unter 25 Jahre	98	86	88	12	14,0	31	46,3	14,7	-6,4
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	26	16	18	10	62,5	11	73,3	-20,0	-33,3
46,4% 50 Jahre und älter	404	401	404	3	0,7	-16	-3,8	7,8	5,8
39,5% dar. 55 Jahre und älter	344	337	336	7	2,1	6	1,8	12,7	8,0
13,4% Langzeitarbeitslose	117	111	111	6	5,4	5	4,5	-	2,8
8,9% Schwerbehinderte Menschen	77	75	71	2	2,7	3	4,1	10,3	10,9
8,2% Ausländer	71	71	76	-	-	-6	-7,8	6,0	10,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	278	234	239	44	18,8	32	13,0	4,9	4,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	161	146	134	15	10,3	8	5,2	29,2	10,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	55	45	51	10	22,2	-4	-6,8	-13,5	-
15 bis unter 25 Jahre	54	37	46	17	45,9	28	107,7	8,8	4,5
55 Jahre und älter	62	52	48	10	19,2	-16	-20,5	-14,8	-14,3
seit Jahresbeginn	3.132	2.854	2.620	x	x	148	5,0	4,2	4,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	217	216	214	1	0,5	53	32,3	-16,0	-9,7
dar. in Erwerbstätigkeit	81	98	97	-17	-17,3	9	12,5	3,2	-3,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	42	50	47	-8	-16,0	-6	-12,5	-31,5	-20,3
15 bis unter 25 Jahre	40	39	43	1	2,6	10	33,3	-18,8	-25,9
55 Jahre und älter	53	45	46	8	17,8	11	26,2	-38,4	-19,3
seit Jahresbeginn	2.910	2.693	2.477	x	x	107	3,8	2,0	4,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,2	2,0	2,2
Männer	2,8	2,5	2,5	x	x	x	2,4	2,2	2,3
Frauen	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,0	1,8	2,0
15 bis unter 25 Jahre	3,3	2,9	3,0	x	x	x	2,3	2,6	3,3
15 bis unter 20 Jahre	2,6	1,6	1,8	x	x	x	1,6	2,2	2,9
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,8	x	x	x	2,9	2,6	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,4	3,4	x	x	x	3,5	3,1	3,2
Ausländer	4,2	4,2	4,5	x	x	x	5,4	4,7	4,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,6	2,6	x	x	x	2,4	2,2	2,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Mühlhausen
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von November auf Dezember um 26 auf 1.876 Personen gestiegen. Das waren 40 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 5,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,3%.

Dabei meldeten sich 308 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 64 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 286 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 28 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 3.740 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 131 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.822 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+260).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.749	2.814	2.901	-65	-2,3	-40	-1,4	1,6	7,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.876	1.850	1.868	26	1,4	40	2,2	5,4	9,9
59,2% Männer	1.111	1.073	1.091	38	3,5	83	8,1	8,7	14,7
40,8% Frauen	765	777	777	-12	-1,5	-43	-5,3	1,2	3,7
12,7% 15 bis unter 25 Jahre	239	206	214	33	16,0	31	14,9	13,2	22,3
4,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	75	67	67	8	11,9	17	29,3	26,4	24,1
28,6% 50 Jahre und älter	537	533	532	4	0,8	-15	-2,7	-2,2	-1,8
20,5% dar. 55 Jahre und älter	385	379	380	6	1,6	2	0,5	1,3	1,6
44,9% Langzeitarbeitslose	842	833	816	9	1,1	85	11,2	13,3	12,1
5,0% Schwerbehinderte Menschen	93	90	93	3	3,3	-	-	-1,1	5,7
30,4% Ausländer	570	553	589	17	3,1	65	12,9	21,0	37,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	308	296	278	12	4,1	-64	-17,2	-26,0	-13,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	58	49	52	9	18,4	-13	-18,3	-27,9	-31,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	93	76	69	17	22,4	-6	-6,1	-36,7	-
15 bis unter 25 Jahre	75	60	51	15	25,0	-6	-7,4	-11,8	-19,0
55 Jahre und älter	38	52	52	-14	-26,9	-6	-13,6	-14,8	67,7
seit Jahresbeginn	3.740	3.432	3.136	x	x	131	3,6	6,0	10,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	286	330	316	-44	-13,3	-28	-8,9	-5,4	-19,6
dar. in Erwerbstätigkeit	44	74	75	-30	-40,5	-5	-10,2	51,0	36,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	53	77	82	-24	-31,2	-16	-23,2	-32,5	-41,0
15 bis unter 25 Jahre	37	64	79	-27	-42,2	-22	-37,3	1,6	-18,6
55 Jahre und älter	35	61	54	-26	-42,6	-4	-10,3	-4,7	8,0
seit Jahresbeginn	3.822	3.536	3.206	x	x	260	7,3	8,9	10,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,4	5,4	5,4	x	x	x	5,3	5,1	4,9
Männer	6,0	5,8	5,9	x	x	x	5,5	5,3	5,1
Frauen	4,8	4,8	4,8	x	x	x	5,0	4,8	4,7
15 bis unter 25 Jahre	8,1	7,0	7,2	x	x	x	7,3	6,4	6,1
15 bis unter 20 Jahre	7,5	6,7	6,7	x	x	x	6,3	5,8	5,9
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,8	3,8	x	x	x	3,9	3,8	3,8
55 bis unter 65 Jahre	4,0	3,9	3,9	x	x	x	4,0	3,9	3,9
Ausländer	34,1	33,1	35,2	x	x	x	35,4	32,0	30,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,9	5,8	5,9	x	x	x	5,7	5,5	5,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.